Satzung

zur Änderung der Satzung zur Erhebung und zur Höhe von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Kindergarten-Beitragssatzung) vom 09.06.2006

Auf der Grundlage des § 5 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. 1994 S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.04.2005 (GV.NRW. 2005 S. 306), § 90 des Achten Sozialgesetzbuches (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1998 (BGBI. I S. 3546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.09.2005 (BGBI. I S. 2729) und des § 17 des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.10.1991 (GV.NRW. S. 380), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung haushaltswirksamer Landesgesetze und zur Bereinigung des Haushaltsrechts (Haushaltsbegleitgesetz 2007) vom 21.12.2006 (GV.NRW, Seite 631) hat der Kreistag in seiner Sitzung am 15.06.2007 folgende Satzung zur Änderung der allgemeinen Teilnahmebeitragsregelungen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen gem. §§ 22 ff. SGB VIII beschlossen:

Artikel I

§ 4 Abs. 1 wird nach Satz 4 wie folgt ergänzt:

Das Elterngeld nach dem Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit (BEEG) bleibt in Höhe der in § 10 Abs. 1 und 3 BEEG genannten Beträge bei der Ermittlung des maßgeblichen Einkommens unberücksichtigt.

Artikel II

Die Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung und zur Höhe von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Kindergarten-Beitragssatzung) tritt zum 01.01.2007 in Kraft.